

MITWELT ODER OHNE? - WIE STEHEN WIR ZUR NATUR?

MIT: JANA HARTMANN

13. Darmstädter Stadtfotografin, Bildende Künstlerin;
Frankfurt am Main

KATHRIN MEYER

Direktorin Museum Sinclair-Haus
der Stiftung Kunst und Natur; Bad Homburg

VICKY KLUZIK

Soziologin mit Schwerpunkt Ökonomie, Natur und Gesellschaft,
Goethe Universität, Frankfurt am Main

MODERATION: GABRIEL BELINGA BELINGA

Science-Slam-Profi; Mainz

BEGRÜSSUNG: JULA-KIM SIEBER

Vorsitzende Werkbundakademie Darmstadt

FOTOGRAFIEPREIS DER WERKBUNDAKADEMIE

wba-darmstadt.de/stadtfotografin

Die Dialogplattform PERSPEKTIVWECHSEL bringt Künstler*innen und Wissenschaftler*innen unterschiedlichster Disziplinen für ein Gespräch zusammen. Verbunden mit diesem Austausch ist die Hoffnung auf einen neuen Blick auf die Welt, welcher zu einem besseren Verständnis gegenwärtiger Herausforderungen und Potenziale dienen kann.

Aus Anlass der Finissage der Ausstellung "IMMERGRÜN" ist das aus dem Atelierfrankfurt bekannte Diskussionsformat PERSPEKTIVWECHSEL zu Gast in Darmstadt. Unsere fünfte Gesprächsrunde, dieses Mal zum Thema „MITWELT ODER OHNE? - WIE STEHEN WIR ZUR NATUR?“, findet in der Ausstellung von Jana Hartmann statt, die sich als 13. Darmstädter Stadtfotografin über ein Jahr lang künstlerisch mit dem Thema Stadtnatur auseinandergesetzt hat.

Der Begriff 'Mitwelt' verweist auf die wechselseitige Abhängigkeit unserer menschlichen Existenz von anderen natürlichen Entitäten. Der Mensch ist nur ein Akteur von vielen in einem komplexen Beziehungsgeflecht. Wie wir unsere Mitwelt wahrnehmen, beeinflusst maßgeblich unser individuelles Handeln. Dabei beginnen positive Veränderungen immer mit einer Bewusstseinsmachung. Ob und was Wissenschaft und Kunst zu einem gesellschaftlichen Bewusstseinswandel beitragen können, diskutieren Kathrin Meyer, Vicky Kluzik und Jana Hartmann multiperspektivisch und gemeinsam.